



Thomas Bürke

Einsteins Jahrhundertwerk

Die Geschichte einer Formel

Einsteins letztes Rätsel

2016 ging eine Sensationsmeldung um die Welt: Endlich war es gelungen, das letzte Element der Allgemeinen Relativitätstheorie direkt nachzuweisen, die Gravitationswellen, das Ergebnis eines kosmischen Crashes, bei dem zwei Schwarze Löcher vor 1,3 Milliarden Jahren miteinander verschmolzen sind. Diese Wellen erzeugen eine Verbiegung des Raumes, bei der sich die Abstände zwischen den Objekten kurzzeitig ändern. Zwei hochkomplexe Messinstrumente in den USA hatten das aufgezeichnet. Es war nur »ein kleines Zittern des Raumes, aber ein großes Beben für die Physik«. Es geschah 100 Jahre, nachdem Einstein seine Theorie der Welt vorgestellt hatte. Als hätte er seine Hand im Spiel gehabt.

Thomas Bürke gehörte zu den wenigen Journalisten, die zur Veröffentlichung dieser Nachricht eingeladen waren. Er legt hier eine erweiterte Neufassung seines hochgelobten Buches vor, in der dieses Ereignis und seine Konsequenzen für unseren Blick ins Universum gewürdigt werden.

Thomas Bürke

Einsteins Jahrhundertwerk

Originalausgabe
304 Seiten

ISBN: 978-3-423-34898-0
EUR 12,90 [DE] – EUR 13,30
[AT]
ET 23. September 2016 , 2.
Auflage
Sprache: Deutsch



© privat

Autor*in

Thomas Bürke

Thomas Bürke, geboren 1956, ist Diplomphysiker und promovierte 1986 am Max-Planck-Institut für Astronomie in Heidelberg über ein Thema aus dem Gebiet der Sternentstehung. Seit 1990 arbeitet er als freier Wissenschaftsjournalist im Bereich Physik und Astronomie und ist außerdem Redakteur der Zeitschrift ›Physik in unserer Zeit‹. Zahlreiche Veröffentlichungen.

Im Einstein-Jahr 2005 erhielt Thomas Bürke den Roelin-Preis für Wissenschaftspublizistik, 2013 ehrte ihn die Deutsche Physikalische Gesellschaft mit der Publizistikmedaille.

Weitere Bücher von Thomas Bürke

- Einsteins Jahrhundertwerk, Taschenbuch 34898, ISBN: 978-3-423-34898-0
- Einsteins Jahrhundertwerk, E-Book 42408, ISBN: 978-3-423-42408-0

Pressestimmen

» Nichtsdestoweniger vermittelt die unterhaltsame Lektüre einen umfassenden Überblick über Einsteins Schaffen und dessen außergewöhnlich Tragweite. «

, Janosch Deeg , Spektrum der Wissenschaft

» Dank seines klaren Erzählstils und unterstützt von einigen Abbildungen ist das Buch allgemein verständlich und ohne Vorkenntnisse lesbar. «

, Susanne M. Hoffmann , Das Historisch-Politische Buch

» Der Physiker Thomas Bürke öffnet die Tür einen Spalt weit, sodass Nichtphysiker einen Blick auf diese fremde Welt riskieren können. «

, Michael Lange , Deutschlandfunk

» Solche Bücher braucht die Welt mehr - Bücher, mit denen jeder einzelne einen Einblick in die faszinierende Welt der Forschung erhalten kann, ohne gleich selbst Forschung zu betreiben. «

, Susanne M. Hoffmann , www.scilogs.de

» Ich möchte zum Einstein-Jahr 2015 Bührkes Buch jedem uneingeschränkt empfehlen und freue mich, es rechtzeitig selbst gelesen zu haben. «

, Andreas Müller , *Sterne und Weltraum*

» Physikalisch solide, legt es die grundlegenden Ideen der ART auf leicht fassbare Weise offen. Es ist detailreich, zuverlässig und berührt den Stand der aktuellen Forschung. «

, Matthias Bartelmann , *Treffpunkt Buch plus*

» Das Buch von Thomas Bührke ist sehr clever aufgebaut, so dass es auch Laien gelingt, sich dieser komplizierten Theorie anzunähern. «

, Petra Wiemann , elementareslesen.wordpress.com

» Wie das neue Weltbild aussieht, erklärt Thomas Bührke anschaulich - auch da, wo es kompliziert wird. Kenntnisreich lässt der Astrophysiker und Wissenschaftsjournalist dabei die aktuelle Forschung einfließen (...). «

, Thorsten Dambeck , *Bild der Wissenschaft*

» Auf jeden Fall bietet Thomas Bührkes Buch ein breites Spektrum an historischen Hintergründen und vielfältige astronomischen und kosmologischen Konsequenzen der Allgemeinen Relativitätstheorie sowie einen Eindruck von Physik und Astronomie als intellektuelle Großbaustelle. «

, Per Dauscher , *Physik Journal*

» Besonders leserfreundlich und eine wichtige Orientierungshilfe bei der Lektüre ist, dass jedes Kapitel in wenigen Punkten 'Auf einen Blick' zusammengefasst wird. «

, Gottfried Kleinschmidt , *Naturwissenschaftliche Rundschau*

» Um es gleich vorwegzunehmen: Es gehört in die Bibliothek eines jeden Einstein-Fans! «

, Helmut Hornung , *MaxPlanckForschung*
